

Herta Haisjackl präsentierte ihr historisches Werk im Metzgerhaus

## Feier für neues Winterstellerbuch

**183 Jahre nach seinem Todestag (dem 30.8.1832) stand der Kirchdorfer Freiheitskämpfer und Schützenanführer Rupert Wintersteller wieder im Mittelpunkt.**

**Kirchdorf** | Er ist die zentrale Figur des Buches „Die Wintersteller von Kirchdorf – Falken oder Tauben?“, das von Autorin Mag. Herta Haisjackl aus Aldrans im Metzgerhaus präsentiert wurde. Für diesen Anlass rückten vor dem historischen Gebäude auch zahlreiche Abordnungen des Wintersteller Schützenbataillons aus. Sie sorgten ebenso für eine festliche Umrahmung wie der Kulturverein Kirchdorf, heimische Musikannten und das flotte Damenensemble „Die Hoameligen“.

### Ehrgäste lobten die engagierte Autorin

Nach der Begrüßung durch KV-Obfrau Heidi Siber gratulierten Bürgermeister Ernst Schwaiger und Bataillonskommandant Major Hans Hinterholzer der 81-jährigen Auto-



Bataillonskdt. Hans Hinterholzer, Autorin Herta Haisjackl, Univ.-Prof. Dr. Brigitte Mazohl-Wallnig, BM Ernst Schwaiger und Christian Nothdurfter. Foto: Schwaiger

rin zu ihrem gelungenen Werk über den ehrbaren Freiheitskämpfer. Dass mit dieser Publikation auch ein wertvoller Beitrag zur Militär- und Sozialgeschichte des Tiroler Unterlandes geliefert wurde, bestätigte die bekannte Historikerin Dr. Brigitte Mazohl-Wallnig von der Universität Innsbruck. Natürlich freute sich Mag. Herta Haisjackl, als Nachfahrin der „Wintersteller-Dynastie“, sehr über die lobenden Worte. Die

ehemalige Volksschuldirektorin erzählte einige Episoden aus ihrem historischen Buch, das neben dem Schicksal von Major Rupert Wintersteller auch die Geschichte des Wintersteller-Schützenbataillons beleuchtet.

Im voll besetzten Metzgerhaus ließen sich zahlreiche Ehrgäste und Kulturinteressierte das druckfrische Buch von der Autorin persönlich signieren.

Gernot Schwaiger

Nach erfolgreichem Sommer-Malkurs in der Galerie Gaudens Pedit:

## Kinder präsentierten ihre Werke

**Vergangene Woche wurden in der Galerie Gaudens Pedit die während des Kindermalkurses entstandenen Werke präsentiert.**

**Kitzbühel** | Sie überzeugten durch Vielfalt und Qualität, was dem Talent der jungen Malerinnen und Malern gleich wie der einfühlsamen Professionalität des Kursleiters und Kunstpädagogen Stefan Scherer zu verdanken ist. 64 Blätter, die in einer spannenden Wechselwirkung zu den Werken Veronika Dirnhofers (Hauptausstellung) stehen, sind zu sehen. Der Kindermalkurs wird auf Grund des von



Auch kommendes Jahr findet wieder ein Kindermalkurs statt.

Jahr zu Jahr steigenden Interesses auch 2016 stattfinden. Voraussichtlich am 3., 4., 10., 11., 17. und 18. August jeweils

von 16 – 18 Uhr. Die Arbeiten der 5 – 12-Jährigen können in der Galerie Gaudens Pedit bis 5. September besichtigt werden.



## Angesagt

### Ausschreibung Kurzfilmbewerb

**St. Johann** | Der Museums- und Kulturverein St. Johann veranstaltet heuer anlässlich der Langen Nacht der Museen einen Kurzfilmbewerb unter dem Motto „Koasa kreativ“.

#### Thema: Wilder Kaiser

Teilnahmeberechtigt sind sowohl Einzelpersonen als auch Personengruppen ohne Altersgrenze. Pro Teilnehmer bzw. Teilnehmergruppe kann ein Kurzfilm mit einer Länge von ca. drei bis sechs Minuten im Dateiformat .avi auf DVD oder USB-Stick eingereicht werden. Die Kurzfilme müssen einen Bezug zum Kaisergebirge haben, der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Die eingereichten Werke werden bei der Langen Nacht der Museen am 3. Oktober ab 21 Uhr im Museum St. Johann dem Publikum präsentiert und die Sieger gekürt.

Zu gewinnen gibt es für die ersten drei Plätze St. Johanner Einkaufsgutscheine im Wert von 200 Euro, 100 Euro und 50 Euro.

#### Filme bis 30. September einreichen

Die Kurzfilme können bis 30. September im Museum St. Johann bzw. im Kulturreferat der Marktgemeinde St. Johann eingereicht werden. Mehr Informationen zum Filmbewerb unter [www.museum1.at](http://www.museum1.at).